

ALPENVEREIN ROTTENBURG PROGRAMM 2011



ALLGEMEIN

Bei den von der Sektion ausgeschriebenen Berg-, Kletter- und Hochtouren sowie Wanderungen und anderen Veranstaltungen handelt es sich, sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt, um gemeinschaftlich durchgeführte Touren (**Gemeinschaftstouren**). Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung. Den Anordnungen der verantwortlichen Leiter oder Organisatoren ist Folge zu leisten. Für Mitglieder gelten die Bestimmungen der Unfallfürsorge des DAV.

Die Tourenleiter melden sich in der Regel spätestens vier Wochen vor der Tour, um sich die Verbindlichkeit der Teilnahme bestätigen zu lassen und den Kostenbeitrag zu erheben. Bei einem Rücktritt nach diesem Zeitpunkt wird der Kostenbeitrag nicht mehr erstattet. Je nach Reservierungsbedarf und ggf. einer notwendigen Anzahlung wird diese Verbindlichkeit früher eingefordert. Für Fragen, auch zu den notwendigen Anforderungen, mögen die Teilnehmer bitte direkt mit dem Tourenleiter Kontakt aufnehmen.

Tourenreferent:

Joe Herbst
Birkenstraße 23
72108 Rottenburg
07457 696337

Geschäftsstelle:

Königstraße 45
72108 Rottenburg
Telefon und Fax 07472 3173
Email: info@alpenverein-rottenburg.de
www.alpenverein-rottenburg.de

Geöffnet:

donnerstags 16:00 – 18:00 Uhr

Rottenburger Haus
(Reservierung und Abrechnung)
donnerstags 18:00 – 19:00 Uhr

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEIN	3
INHALTSVERZEICHNIS	4
KONTAKTE	5
JUGEND DAV	6
FAMILIENGRUPPE	9
AUSBILDUNGSPROGRAMM	11
BERG & BIKE	16
SPORTKLETTERN	18
SKI- UND WINTERTOUREN	21
BERG- UND HOCHTOUREN	26
SENIOREN-WANDERUNGEN	36
WANDERUNGEN	37
SEKTION	43
BEITRÄGE	45
BEITRÄGE	46
WICHTIGE RUFNUMMERN	46
VORSTAND UND BEIRAT	47
WEILER BURG	52

KONTAKTE

Braun Hubert	07483 8068	abbund@t-online.de
Digeser, Hans	07472 947981	
Eger, Monika und Gerhard	07474 8375	germo.eger@t-online.de
Elsenhans, Hermann	0151 19723303	hermann.elsenhans@ ts.fujitsu.com
Essig, Max	07451 621818	max_essig@web.de
Gaebele, Jürg	07472 22422	
Gutbrod, Saskia	07071 967986	saspanini@feenet.de
Hahn, Andreas	07472 9808870	hahnandreas@gmx.de
Haid, Rolf	07474 6645	
Heberle, Bernhard	07472 281637	
Herbst, Joe	07457 696337	joe.autumnus@gmx.de
Hutter, Thomas	07472 42144	thhu01@yahoo.de
Kohler, Norbert	07472 42101	sn.kohler@arcor.de
Kurz, Bernhard	07071 73557	berni.kurz@web.de
Häuser, Sabine	07457 930969	sabine@solaroffice.de
Leon, Thomas	07472 23772	tleon@bo.drs.de
Leon, Roswitha	07472 23772	rt.leon@gmx.de
Linke, Anna	07071 38898	linke.anna@web.de
Löffler, Viktor	07472 916679	viktor.loeffler@web.de
Mohr, Sebastian	07478 930347	seb.mohr@gmx.de
Mühlberger, Karl-Ludwig	07457 4331	martha.muehlberger@gmx.de
Raidt, Helmut	07472 21526	
Rechlitz, Gustav	07472 442803	gr@kabelbw.de
Schorp, Klaus	07471 975994	klausschorp@web.de
Schult, Peter	07472 42168	ps@mar-more.de
Schüle, Karl-August	07471 620428	edith-miessschuele@t-online.de
Schüle, Monika	07474 1805	
Schiebel, Giesbert	07472 282374	giesbert.schiebel@t-online.de
Stemmler, Daniel	0173 3151366	g_bort@freenet.de
Triebß, Marion	07472 915344	mp.triess@t-online.de
Wagner, Uli	07472 23251	
Wellhäußer, Erich	07472 1347	erich-inge-wellhaeusser@t-online
Widmann, Bernd	07472 27321	widmann.bernd@t-online.de
Wild, Wolfgang	07472 988659	
Weiß, Benny	0041 783221952	el_elefantino@web.de
Zoch, Andrea	07071 81013	andreazoch@gmx.de
Zonsius, Janpeter	0179 1214271	janpeter@zonsius.net

JUGEND DAV

Jugendreferent: Bernhard Kurz 07071 73557 berni.kurz@web.de

Die Angebote für Kinder, Jugendliche und die jungen Erwachsenen finden sich in den hier aufgeführten Gruppen wieder.

Die „Kleinen“ können bereits mit 9 Jahren in der Kinderklettergruppe an den Start gehen. Wegen des regen Zulaufes wurde die Jugendgruppe in drei Klettergruppen aufgeteilt.

Es gibt drei Gruppen, die in folgende Altersstufen eingeteilt sind:

- Kindergruppe 1: Kinder von 9-11 Jahren; zweiwöchentlich freitags 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr
- Jugendgruppe 2: Kinder von 12-15 Jahren; zweiwöchentlich freitags 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr
- Trainingsgruppe 3: Kinder von 12-16 Jahren; wöchentlich mittwochs von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Der Schwerpunkt liegt im

- Klettern an künstlichen Kletterwänden
- Klettern an den Felsen auf der Schwäbischen Alb
- sonstige gemeinsame Unternehmungen

Kindergruppe:

Kinder 9 – 11 Jahre

Ansprechpartner:

Viktor Löffler

07472 916679

viktor.loeffler@web.de

Jugendgruppe:

Kinder 12 – 15 Jahre

Ansprechpartner:

Bernhard Kurz

07071 73557

berni.kurz@web.de

Trainingsgruppe

Kinder 12 -16 Jahre

Ansprechpartner:

Manuel Herbst

07472 696337

manuel.herbst91@gmx.de

Im Winterhalbjahr klettern wir in der Kletterhalle im Emka oder in Reutlingen, im Sommerhalbjahr an der vereinseigenen Kletterwand im Steinbruch Baresel oder nach Absprache anderswo.



Eine feste Jugendausfahrt ist in den ersten vier Tagen der Sommerferien, von Donnerstag, 28. Juli bis Sonntag, 31. Juli 2011 geplant. Die Ausschreibung mit den Details erfolgt wiederum gesondert an die Gruppenmitglieder.

3. Regio Klettercup für Kinder und Jugendliche

An dieser Stelle der Hinweis auf den 3. Regio-Cup, den wir zusammen mit der Sektion Tübingen und Sektion Reutlingen veranstalten. Alle aktiven Kletterer sind als Helfer für Routenschrauben, Sichern und Bewirtung willkommen.

Anmeldung: Es wird im Frühling eine Ausschreibung durch das Organisationsteam veröffentlicht, die alle nötigen Details enthält. Sie wird an der Kletterwand, im Schaukasten und im Internetauftritt veröffentlicht und den Gruppenmitgliedern per Mail zugestellt werden.

Termine:
 Rottenburg: Sonntag, 28. Mai 2011
 Reutlingen: Sonntag, 9. Juli 2011
 Tübingen: Sonntag, 24. September 2011



Junge Erwachsene

Eine Gruppe im Alter von 16-26 Jahre trifft sich regelmäßig zum Klettern an den unterschiedlichen In- und Outdoor-Locations in der Umgebung. Bei Interesse wendet euch bitte an

Manuel Herbst

07472 696337

manuel.herbst91@gmx.de

6. Rammert Run

Termin: 13.11.2011

Anmeldung: Sebastian Mohr

Ist zum festen Jahresereignis geworden, der Orientierungslauf durch den Rammert. Nicht nur für junge Renner, sondern auch für alte Fuchse, die eine gute Spürnase für die Orientierungspunkte haben!

Anmeldung bei Sebastian Mohr, Treffpunkt ist 10:00 Uhr an der Dünnbachhütte.



FAMILIENGRUPPE

NEU!



Unsere Familiengruppe der Sektion Rottenburg des Deutschen Alpenvereins ist dabei, sich für das Jahr 2011 neu aufzustellen. Das Alter der Kinder liegt bevorzugt um das zehnte Lebensjahr. Die gemeinsamen Aktivitäten finden sowohl im Alpenraum als auch in heimatlichen Gefilden statt.

Vorschlag für das Jahresprogramm 2011:



20. März 2011
Wanderung zum Kennenlernen
Lochen, Schwäbische Alb
Anmeldenummer: F1



5. Juni 2011
Tageswanderung
Beuron, Donautal
Anmeldenummer: F2



2.-4. September 2011
Wanderung mit zwei Hüttenübernachtungen
Allgäuer Alpen
Anmeldenummer: F3



20. November 2011
Wanderung und Abschlussgrillen
Sieben Täler, Weiler Burg
Anmeldenummer: F4

Gemeinschaftstouren

Unsere Angebote sind grundsätzlich Gemeinschaftsangebote und keine Führungstouren. Das bedeutet, dass jede Familie für sich selbst verantwortlich ist. Da nicht alle die gleichen Interessen und das gleiche Können mitbringen, ist es in die Verantwortung der Eltern gestellt, zu entscheiden, welche Tour sie ihren Kindern zumuten können. Bei der konkreten Durchführung der Veranstaltungen werden Eigeninitiative und Engagement vorausgesetzt. Das Gelingen der Veranstaltungen ist von den Teilnehmern abhängig.

Bei der Anmeldung ist unbedingt die E-Mail-Adresse anzugeben, da die Informationen an die angemeldeten Teilnehmer per Rund-E-Mail zugehen.

Interessierte Familien melden sich bitte bei

Cornelia und Dominik Kugler

Telefon: 07472 964484

E-Mail: dominik.kugler@t-online.de

oder

DAV Sektion Rottenburg:

Geschäftsstelle, Königstraße 45, 72108 Rottenburg

Telefon und Fax 07472 3173

Familiengruppe E-Mail: familie@alpenverein-rottenburg.de

AUSBILDUNGSPROGRAMM

Eine Reihe qualifizierter Fachübungsleiter bilden das Ausbildungsteam der Sektion Rottenburg und geben ihr Wissen in gut organisierten und intensiven Kursen gerne weiter.

Fachübungsleiter:

Hubert Braun
07483 8068

Fachübungsleiter Skibergsteigen und Alpinklettern
E-Mail: abbund@t-online.de

Hermann Elsenhans
Tel: 0151 19723303

Fachübungsleiter Hochtouren und Skitouren
E-Mail: hermann.elsenhans@ts.fujitsu.com

Andreas Hahn
Tel: 07472 9808870

Fachübungsleiter Hochtouren
E-Mail: hahnandreas@gmx.de

Joe Herbst
Tel: 07457 696337

Fachübungsleiter Klettersport
E-Mail: joe.autumnus@gmx.de

Sebastian Mohr
07478 930347

Fachübungsleiter Hochtouren
E-Mail: seb.mohr@gmx.de

Giesbert Schiebel
Tel: 07472 282374

Fachübungsleiter Hochtouren und Skibergsteigen
E-Mail: giesbert.schiebel@t-online.de

Daniel Stemmler
0173 3151366

Fachübungsleiter Hochtouren
E-Mail: g_bort@freenet.de

Bernd Widmann
07472 27321

Fachübungsleiter Bergsteigen
E-Mail: widmann.bernd@t-online.de

Andrea Zoch
Tel: 07071 81013

Fachübungsleiterin Klettersport
E-Mail: andreazoch@gmx.de

Viktor Löffler
Tel: 07472 916679

Trainer C Sportklettern Breitensport
E-Mail: vorstand@alpenverein-rottenburg.de

Anna Linke
Tel: 07071 2536567

Trainer C Sportklettern Breitensport
E-Mail: linke.anna@web.de

Peter Schult
07472 42168

Fachübungsleiter Mountainbike
E-Mail: ps@mar-more.de

Tobias Waltenberger
0761 7661761

Trainer C Sportklettern Breitensport
E-Mail: Tobias.waltenberger@gmx.de

Benny Weiß
0049 78 3221952
0176 21110071

Fachübungsleiter Bergsteigen
E-Mail: el_elefantino@web.de

Skilanglauf Schnupperkurs

Termin: 21.01.-23.01.2011

Ausbilder: Karl Leonhard, Uli Rexhausen

Kostenbeitrag: 25.-€

Hinweis: Bei diesem Kurs handelt es sich um ein Angebot der Sektion Tübingen des DAV, um sektionsübergreifend einen Langlauf Grundkurs anzubieten. Weitere Informationen zur Technik, Kondition und Ausrüstung finden Sie auf der Homepage der Sektion Tübingen.

Kursziele: Langlaufkurse für Einsteiger und Fortgeschrittene im Feldberggebiet.

Standort: Übernachtung in der Jugendherberge Hebelhof.

Ausrüstung: Komplette Skilanglaufausrüstung Klassisch und/oder Skating

Vorbesprechung: DAV Vereinsheim Sektion Tübingen Krumme Brücke am 13.01.2011

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstelle der Sektion Tübingen

Theorieabend: GPS

Termin: 01.02.2011

Ausbilder: Viktor Löffler, Giesbert Schiebel

Treffpunkt: 19:00 Uhr Vereinsheim Klause

Anmeldenummer: A1

Kostenbeitrag: keiner

Kursziele: Grundlegende Einweisung in die Navigation mit dem GPS-Gerät. Der Schwerpunkt des Kurses ist nach dem Bedienen des GPS-Gerätes das Arbeiten am PC mit einer Software. Planen und Erstellen der Tour mit der Software und übertragen auf das GPS Gerät.

Hinweis: GPS Geräte vorhanden. Wer ein Notebook hat, soll dies bitte mitbringen!!

Theorieabend: Knoten und Materialkunde

Termin: 15.02.2011

Ausbilder: Anna Linke, Andreas Hahn

Treffpunkt: Vereinsheim Klause, 19:00 Uhr

Anmeldenummer: A2

Kostenbeitrag: keiner

Kursziel: Überblick über alpine Ausrüstung und Vermittlung der notwendigsten Knoten. Vorhandene Ausrüstung bitte mitbringen.

Theorieabend: Orientierung

Termin: 22.02.2011

Ausbilder: Sebastian Mohr, Bernd Widmann

Treffpunkt: Vereinsheim Klause, 19:00 Uhr

Anmeldenummer: A3

Kostenbeitrag: keiner

Kursziel: An diesem Abend vermitteln wir die Grundlagen der Orientierung mit Karte, Kompass und Höhenmesser. Wer hat, bitte Kompass, Planzeiger und Schreibzeug mitbringen.

Klettertechnik an der Kletterwand

Termin: 06.06. und 08.06.2011

Ausbilder: Manuel Herbst

Mindestalter: 10 Jahre (Vorgabe DAV)

Anmeldenummer: A4

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 6

Voraussetzung: Selbstständiges Klettern im Vorstieg.

Kursinhalte: An diesen beiden Terminen werden wir uns mit den drei Hauptaspekten der Klettertechnik, dem Treten, Greifen und Bewegen, beschäftigen und sie verbessern.

Kursziel: Verbessern des persönlichen Kletterniveaus durch Kennenlernen verschiedener Techniken und durch gezieltes Training.

Ort: DAV Kletteranlage

Umfang: Montag und Mittwoch 17:00-20:00

Kletterschein Nachstieg

Termin: 04.04., 06.04., 11.04.2011

Ausbilder: Viktor Löffler

Mindestalter: 10 Jahre (Vorgabe DAV)

Anmeldenummer: A5

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 8

Voraussetzung: für Kletteranfänger, daher keine besonderen Voraussetzungen.

Kursinhalte: Klettergurt anlegen, Einbinden ins Seil, Selbstkontrolle und Partnercheck, Toprope sichern und klettern, kontrolliertes Ablassen, Seilkommandos beherrschen

Kursziel: Erlangen des DAV Kletterschein Toprope / Nachstieg

Ort: DAV Kletteranlage oder Kletterhalle Hirschau (10.-€ Eintritt)

Umfang: Der Kurs dauert 3 Abende jeweils von 17:00 Uhr – 20:00 Uhr

Kletterschein Nachstieg

Termin: 02.05., 04.05., 09.05.2011

Ausbilderin: Anna Linke

Mindestalter: 10 Jahre (Vorgabe DAV)

Anmeldenummer: A6

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 8

Voraussetzung: für Kletteranfänger, daher keine besonderen Voraussetzungen.

Kursinhalte: Klettergurt anlegen, Einbinden ins Seil, Selbstkontrolle und Partnercheck, Toprope sichern und klettern, kontrolliertes Ablassen, Seilkommandos beherrschen

Kursziel: Erlangen des DAV Kletterschein Toprope / Nachstieg

Ort: DAV Kletteranlage oder Kletterhalle Hirschau (10.-€ Eintritt)

Umfang: Der Kurs dauert 3 Abende jeweils von 17:00 Uhr – 20:00 Uhr

Kletterschein Vorstieg

Termin: 14.04., 16.04., 21.04.2011

Ausbilder: Joe Herbst

Mindestalter: 12 Jahre (Vorgabe DAV)

Anmeldenummer: A7

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 8

Voraussetzung: Beherrschung der Anforderungen des Kletterscheins Nachstieg.

Kursinhalte: Vorstieg, selbstständiges Klettern, Sturztechnik, Vertiefung von Kenntnissen

Kursziel: Erlangen des DAV Kletterschein Vorstieg

Ort: DAV Kletteranlage

Umfang: Der Kurs dauert 3 Abende jeweils von 17:00 Uhr – 20:00 Uhr

Kletterschein Vorstieg

Termin: 16.05., 18.05., 23.05.2011

Ausbilder: Anna Linke

Mindestalter: 12 Jahre (Vorgabe DAV)

Anmeldenummer: A8

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 8

Voraussetzung: Beherrschung der Anforderungen des Kletterscheins Nachstieg.

Kursinhalte: Vorstieg, selbstständiges Klettern, Sturztechnik, Vertiefung von Kenntnissen

Kursziel: Erlangen des DAV Kletterschein Vorstieg

Ort: DAV Kletteranlage

Umfang: Der Kurs dauert 3 Abende jeweils von 17:00 Uhr – 20:00 Uhr

Kletterkurs Mittelgebirge

Termin: 17.09. und 18.09.2011

Ausbilder: Tobias Waltenberger

Anmeldenummer: A9

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 6

Voraussetzung: Anfängerkurs, geringe Kletterkenntnisse oder Kletterschein Nachstieg sind von Vorteil

Kursziele: Selbstständiges Klettern von Ein- und Mehrseillängenrouten im Fels, Klettertechnik, Standplatzbau und Zwischensicherungen

Stützpunkt: Felsen der Schwäbischen Alb

Alpiner Basiskurs Fels

Termin: 23.06.-26.06.2011

Ausbilder: Giesbert Schiebel

Anmeldenummer: A10

Kostenbeitrag: 60.-€, Nicht-Mitglieder 90.-€

Max. Teilnehmer: 6

Voraussetzung: Erfahrung durch anspruchsvollere Bergwanderungen oder Klettersteige, Trittsicherheit und etwas Kletterkönnen. Dieser Kurs soll den Einstieg für alpine Touren im unteren Schwierigkeitsgrad (II-III) vermitteln; also nichts für absolute Neulinge in den Bergen. An den Theorieabenden Orientierung und Knotenkunde sollte teilgenommen werden.

Kursinhalte:

- Gehen und Klettern im leichten Felsgelände
- Abseilen und Abklettern, Sicherungstechnik
- Orientierung im Gelände und Fels mit Tourenplanung
- Allgemeine Grund- und Verhaltensregeln im Gebirge

Stützpunkt: Wird bei der Tourenbesprechung bekannt gegeben.

Alpiner Basiskurs Eis

Termin: 30.06.-03.07.2011

Ausbilder: Andreas Hahn

Anmeldenummer: A11

Kostenbeitrag: 60.-€, Nicht-Mitglieder 90.-€

Max. Teilnehmer: 6

Voraussetzung: Der Kurs ist sowohl für Anfänger als auch zur Auffrischung und Vertiefung geeignet. An den Theorieabenden Orientierung und Knotenkunde sollte teilgenommen werden.

Kursinhalte:

- Durchführung leichter Gletschertouren
- Gehschulung mit Steigeisen, Sturzverhalten im Firn
- Erstellung sicherer Fixpunkte
- Spaltenbergung, lose Rolle und Mannschaftszug

Stützpunkt: Wird bei der Tourenbesprechung bekannt gegeben.

BERG & BIKE

Aufgrund des Ausfalls einer unserer Tourenleiter konnten 2010 leider nur die beiden regelmäßigen Treffs am Dienstag und Mittwoch stattfinden. Nichts desto trotz hat sich auch in 2010 die Gruppe der Mountainbiker weiter vergrößert. In der Zwischenzeit ist auch unser 2. Tourenleiter soweit fit, dass er in 2011 voraussichtlich wieder voll zur Verfügung stehen wird. Neben den beiden bewährten regelmäßigen Treffs werden weitere Programmangebote und ggf. Ausbildungen folgen, die dann im Laufe des Frühjahrs im Internet veröffentlicht werden. Also schaut gelegentlich rein.

Jetzt im 2. Jahr – MTB-Treff „Erlebnis Mountainbike“

Es muss nicht immer gleich eine Transalp sein, um Spaß mit dem Mountainbike zu haben. Und der Spaß steht bei diesem Treff ganz klar im Vordergrund: Auch bei diesem Treff werden wir uns meist in der Umgebung von Rottenburg aufhalten, und Straßen möglichst meiden. Im Unterschied zum MTB-Treff „fit für die Tour“ werden wir hier allerdings sehr experimentierfreudig sein. Fahrtechnikeinheiten, Spiele, Orientierung, vielleicht auch mal ein Besuch im Bikepark ... lasst euch einfach überraschen. Vielleicht verbessern wir unser Gleichgewichtsgefühl auch mal beim Balancieren auf einer Slack-Line oder testen mal ein Einrad. Wenn es neben oder auf unserer Strecke etwas Schönes zu sehen gibt, werden wir sicher mal anhalten und auch für schöne Biergärten oder Besenwirtschaften bremsen wir gelegentlich.

Termin: Ab April jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat

Anmeldenummer: MTB1

Tourenleiter: Peter Schult

Kostenbeitrag: keiner

Voraussetzung: Ein bisschen Kondition wäre nicht schlecht.

Kursinhalte: Fahrtechnikeinheiten, Spiele, Orientierung, vielleicht auch mal ein Besuch im Bikepark ... lasst euch einfach überraschen.

Ort/Treffpunkt: Vereinsheim Klause

Umfang: 18.00 Uhr – 20.00 Uhr

Ausrüstung: Bike, Helm, Getränk, Flickzeug, Bekleidung analog Wetter



Alt bewährt - MTB-Treff „Fit für die Tour - Extended Version“

Termin: Ab April jeden 1. und 3. Dienstag im Monat

Tourenleiter: Martin Geier

Anmeldenummer: MTB2

Kostenbeitrag: keiner

Es ist doch erstaunlich, wie viele Trails wir im letzten Jahr tatsächlich vor unserer Haustüre entdeckt und befahren haben. Das wollen wir natürlich auch 2011 fortsetzen und ausbauen.

Wir werden den Radius unserer Touren etwas ausdehnen und somit neben den geliebten und bekannten Trails auch viele neue Herausforderungen kennen lernen. Nach wie vor gilt: So wenig Asphalt wie möglich und es darf auch ruhig mal ein bisschen technisch sein.

Anforderungen: Eine gute Grundkondition und Fahrtechnik sollten bereits vorhanden sein – Wir starten im April langsam, steigern dann aber im Laufe der Saison.

Datum: jeder 1. und 3. Dienstag im Monat – Start im April

Uhrzeit: 18 Uhr, Treffpunkt Vereinsheim Klause, Dauer: ca. 2 Stunden - im Sommer auch mal mehr.

Ausrüstung: Bike, Helm, Getränk, Flickzeug, Bekleidung analog Wetter



SPORTKLETTERN

Klettergruppe für Frauen

Anmeldenummer: SK 1

Tourenleiter: Gabi Kemmler

Klettern ist ein verantwortungsvoller und kommunikativer Sport für Körper und Geist – also wie für Frauen gemacht.!

Natürlich gibt es beim Klettern – wie bei allen Sportarten – auch die hochleistungsorientierten Extremsportlerinnen, wir sind aber nur leistungsorientiert, klettern aus Spaß für die Fitness und natürlich auch, um besser zu werden.

Wir treffen uns jeden Montag **um 9:00 Uhr** für ca. 2 Stunden, in den Sommermonaten an der Kletteranlage in Rottenburg, und über den Winter im Emka in Hirschau.

Es handelt sich nicht um einen Kletterkurs, du solltest also über Klettererfahrung verfügen.

Kletterausfahrt Kletterhalle Balingen

Termin: 16.01.2011

Tourenleiter: Andrea Zoch

Anmeldenummer: SK 2

Treffpunkt: Vereinsheim Klause

Von Rottenburg aus gibt es nun mehrere attraktive gut zu erreichende Kletterhallen. Wer Lust und Zeit hat nach Balingen mitzukommen, möge sich sogleich anmelden. Treffpunkt und Zeit wird dann abgesprochen.

Anforderung: Eigenständiges Klettern in der Halle im Vorstieg.

Kletterausfahrt Schwäbische Alb

Termin: 17.04.2011

Tourenleiter: Viktor Löffler

Anmeldenummer: SK 3

Treffpunkt: Vereinsheim Klause, 9:30 Uhr

Max. Teilnehmer: 5

Wir werden auf die Reutlinger Alb oder ins Ermstal fahren und uns dort, je nach unserer in den Kletterhallen erworbener Kondition, einen passenden Felsen suchen. Zwei Termine, je nach Wetterlage!

Das Beherrschen der Sicherungstechnik und selbstständiges Vorsteigen sind hier Voraussetzung. Vorerfahrung beim Klettern am Fels ist von Vorteil.

Dass der Helm, wie bei allen Kletterausfahrten in der Natur, sich auf dem Kopf befindet, dürfte mittlerweile sein.

Kletterausfahrt Baume-Les-Dames (F, Franche-Comté)

Termin: 02.06.-05.06.2011

Tourenleiter: Tobias Waltenberger

Anmeldenummer:: SK 4

Kostenbeitrag: 30.-€, Nicht-Mitglieder 45.-€

Max. Teilnehmer: 8

Baume-Les-Dames liegt etwa 30 Km nordöstlich von Besançon inmitten der herrlichen Flusslandschaft des Doubs. Im Umkreis von 2 Kilometern um Baume-Les-Dames finden sich etwa 400 Routen mit durchgehend perfekter Absicherung in feinstem Kalk und das Ganze bei ultrakurzen Zustiegen. Der Charakter der Routen lässt nur wenige Wünsche offen. Lange Ausdauerrouen auf der einen, kurze knackige Boulderrouen auf der anderen Seite, wechseln sich genauso ab, wie athletische Kletterei in Überhängen mit technisch anspruchsvollen Plattenschleichereien. Meist liegen die Felsen in direkter Nähe des Doubs der zu einer erfrischenden Abkühlung einlädt.

Anforderungen: Sicheres Klettern im oberen fünften Grad.

Kletterausfahrt Sperlonga / Italien

Termin: 18.06.- 25.06.2011

Tourenleiter: Hubert Braun

Anmeldenummer: SK 5

Kostenbeitrag: 50.-€, Nicht-Mitglieder 75.-€

Max. Teilnehmer: 6

Grandios – klettern direkt über dem Meer, wenn die Fingerkuppen vom rauen Kalk schmerzen und die Haut dünn wird legen wir den Körper ins Meer und anschließend an den Strand. Abends wartet der wirklich Original Buffalokäse - kein Vergleich zur Mozerella-Massenware in Deutschland.

Mit diesem Angebot starten wir den Versuch

Wir werden auf einem Campingplatz unser Lager aufschlagen – also Isomatte und Schlafsack!

Anforderungen: Der 5. Grad sollte zumindest im Nachstieg, der 4. Grad im Vorstieg beherrscht werden!



Kletterausfahrt Frankenjura

Termin: 01.10.-03.10.2011

Anmeldenummer: SK 6

Tourenleiter: Viktor Löffler

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 6

Weltbestes Klettergebiet, landschaftlich auch im Herbst wunderschön und mit einem hohen Freizeitwert. Wir werden je nach Lust der Teilnehmer uns eine Unterkunft im Gasthof oder auf einem Campingplatz suchen.

Anforderungen: Der 5. Grad sollte zumindest im Nachstieg, der 4. Grad im Vorstieg beherrscht werden – mehr ist im Frankenjura besser!



SKI- UND WINTERTOUREN

Skitouren im Bregenzer Wald

Termin: 18.12. - 19.12.2010

Tourenleiter: Hubert Braun

Anmeldenummer: WT 1

Kostenbeitrag: 10.-€ Nicht-Mitglieder 15.-€

Max. Teilnehmer: 7

Wie im letzten Jahr wollen wir die Saison mit leichteren bis mittelschweren Skitouren im Bregenzer Wald eröffnen.

Anforderungen: Gute Kondition und Abfahrtskönnen für mittelschwere Abfahrten.

Skifahren, Touren und Ausbildung in Davos

Termin: 06.01. – 09.01.2011

Tourenleiter: Giesbert Schiebel

Anmeldenummer: WT 2

Kostenbeitrag: 30.-€ Nicht-Mitglieder 45.-€

Max. Teilnehmer: 7

In Davos wollen wir 2 Tage so richtig auf der Piste und vor allem abseits Ski fahren, damit wir den Bogen für die neue Saison so richtig drauf haben. Natürlich kommt das Tourengehen nicht zu kurz, weshalb wir noch 2 schöne Touren je nach Verhältnissen mit Aufstiegen bis zu 1000 Hm machen werden. Übernachtung im Ferienzentrums in Davos-Klaret in 2-3 Bettzimmern, HP 59 CHF.

Inhalte: Risikomanagement bei Skitouren. LVS-Suche auf dem Übungsgelände im Skigebiet.

Anforderungen: Kondition für Aufstiege bis 4 Std., sicheres Abfahren in allen Schneelagen.

Skitouren im Tannheimer Tal

Termin: 22.01. – 23.01.2011

Tourenleiter: Giesbert Schiebel

Anmeldenummer: WT 3

Kostenbeitrag: 10.-€ Nicht-Mitglieder 15.-€

Max. Teilnehmer: 7

Ein Skitourenwochenende im Tannheimer Tal lohnt sich immer. Je nach Verhältnissen werden wir 2 Touren mit Aufstiegen bis zu 1000 Hm anvisieren. Übernachtet wird in einem gemütlichen Gasthof im Tal.

Anforderungen: Kondition für Aufstiege bis 4 Std., sicheres Abfahren in allen Schneelagen.

Große Schwarzwasserrundtour im Kleinwalsertal

Termin: 29.01. - 30.01.2011

Tourenleiter: Hermann Elsenhans

Anmeldenummer: WT 4

Kostenbeitrag: 10.-€ Nicht-Mitglieder 15.-€

Max. Teilnehmer 6

Vom Ifen 2000-Parkplatz erreichen wir in einer guten Stunde unseren Stützpunkt, die Schwarzwasserhütte (1620m). Von hier starten wir anderntags zur Großen Schwarzwasserrunde, bei der wir je nach Wetter die Gipfel zwischen Steinmannl (1981m) und Hehlekopf (2058m) überschreiten.

Anforderungen: Mittlere Kondition, Abfahrtskönnen für mittelschwere Abfahrten.

Skitourenwochenende in der Wattener Lizum

Termin: 04.02. – 06.02.2011

Tourenleiter: Giesbert Schiebel

Anmeldenummer: WT 5

Kostenbeitrag: 20.-€ Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer 7

Speckknödelblues und Pulverschneeträume im Herzen der Tuxer Berge von der komfortablen Lizumer Hütte aus. Am frühen Freitagmorgen Anreise nach Wattens im Inntal und Aufstieg zur Hütte mit kurzer Skitour mittags. Am Samstag Start zur Lizumer Reibn (1300 Hm und 13 km): Aufstieg über die Lizumer Böden zum Geier (2857m). Abfahrt auf die Klammböden, Aufstieg ins Klammjoch und Abfahrt zur Hürre. Am Sonntag gelangen wir über die Möslerscharte zum Möslerberg und fahren von dort zum Auto ab.

Anforderungen: Sehr gute Kondition für Anstiege bis zu 5 Std., sicheres Abfahren in allen Schneelagen

Skitouren von Zernez am Ofenpass

Termin: 17.02. - 20.02.2011

Tourenleiter: Hubert Braun

Anmeldenummer: WT 6

Kostenbeitrag: 30.-€ Nicht-Mitglieder 45.-€

Max. Teilnehmer: 6

Von Zernez visieren wir verschiedene leichte bis mittelschwere Skitouren zwischen Ofenpass und Unterengadin an.

Anforderungen: Gute Kondition (Anstiege ab 1000 Hm) und Abfahrtskönnen für mittelschwere Abfahrten.

Hansens Wintertour

Termin: 18.02. – 20.02.2011

Tourenleiter: Hans Digeser

Anmeldenummer: WT 7

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 7

Wie immer ohne Skier durch die verschneite Bergwelt. Das Ziel richtet sich wie immer nach den Verhältnissen und der Leistungsfähigkeit der Teilnehmer.

Anforderungen: Sehr gute Kondition, um auch mit schwerem Rucksack durchs verschneite Gelände spuren zu können.

Ruhige Tage zwischen Bregenzer Wald und Kleinwalsertal

Termin: 20.02. - 24.02.2011

Tourenleiter: Thomas Leon

Anmeldenummer: WT 8

Kostenbeitrag: 30.-€ Nicht-Mitglieder 45.-€

Max. Teilnehmer: 10 Personen

Standquartier: Neuhornbachhaus, oberhalb von Schoppernau

3 Ganztagestouren stehen 2011 auf dem Programm unserer schon zur Gewohnheit gewordenen Schneeschuhtage, die wir erneut auf einsamen, landschaftlich reizvollen Spuren genießen wollen.

- Tour 1: Neuhornbachhaus – Neuhornbachalpe – Steinmandl – Schwarzwasserhütte- Gerachsattel – Falzerkopf – Neuhornbachhaus
Dauer ca. 6 Std. bei ca. 600 Hm im Auf und 680 Hm im Ab
- Tour 2: Neuhornbachhaus – „Rodelabfahrt“ zur Heimbachalpe – Pisialpe – Häfnerjoch Guntlespitze – Neuhornbachhaus
Dauer ca. 6 Std. bei ca. 932 Hm im Auf und 690 Hm im Ab
- Tour 3: Neuhornbachhaus – Falzerkopf – Dietsattel – Neuhornbachjoch – Kreuzmandl - Steinmandl – Neuhornbachalpe – Neuhornbachhaus
Dauer: ca. 5,5 Std. bei ca. 530 Hm im Auf und ca. 470 Hm im Ab

Nach den erlebnisreichen Tagestouren lassen wir uns im Hinterhornbachhaus verwöhnen. Je nach Lust und Laune lockt eine nächtliche Rodelpartie nach Schoppernau oder aber die hauseigene Sauna. Saunatücher/Bademäntel werden gegen Gebühr ausgeliehen

Kosten: Anteilige Fahrtkosten sowie Kosten für HP von 47 -52 € jeweils im Doppelzimmer (mit oder ohne Dusche). In der HP sind gebührenfreier Gepäcktransfer von Schoppernau zum Hinterhornbachhaus, Saunabenützung sowie Rodelverleih für die Naturrodelbahn (siehe Tour 2) enthalten.

Anmeldung : Wegen Unterkunftsorganisation bis spätestens 15.12.2010 direkt beim Tourenleiter

Fasnacht auf Ski durch die Silvretta

Termin: 05.03. – 08.03.2011

Tourenleiter: Giesbert Schiebel

Anmeldenummer: WT 9

Kostenbeitrag: 30.-€, Nichtmitglieder 45.-€

Max. Teilnehmer: 6

Am 1. Tag Aufstieg von Ischgl zur Heidelberger Hütte (2264m). Über das Kronenjoch gelangen wir anderntags zur Jamtalhütte (2165m), Gipfelmöglichkeiten Breite Krone und Grenzeckkopf.

Von der Jamtalhütte geht es am 3. Tag weiter zur Wiesbadener Hütte (2443m). Natürlich erst, nachdem wir auf dem Weg einen Abstecher zur Dreiländerspitze (3197m) gemacht haben. Am letzten Tag besteigen wir den bekannten Piz Buin (3312m) und fahren durchs Ochsenalpe zur Silvretta Hochalpenstraße ab, auf der wir nach Galtür gelangen.

Anforderungen: Sehr gute Kondition für Anstiege bis zu 5 Std., sicheres Abfahren in allen Schneelagen, sicherer Umgang mit Seil, Pickel und Steigeisen.

Skitouren um die Brancahütte

Termin: 05.03. -09.03.2011

Tourenleiter: Hermann Eisenhans

Anmeldenummer: WT 10

Kostenbeitrag: 35.-€ Nichtmitglieder 50.-€

Max. Teilnehmer 6

Der Fornokessel in den südlichen Ortleralpen ist ein Amphitheater mit mehr als zwei Hängen voll hoher Gipfel und Scharten mit hochalpinen Gletscherskirouten. Die Brancahütte(2493m) zählt zu den Besten und verwöhnt uns mit leckeren Köstlichkeiten.

Tourenmöglichkeiten: Palon del Mare(3703m)Punta San Matteo (3678m), Pizzo Tresero(3594m)

Anforderungen: Kondition für Touren bis 1300 m Aufstieg, gute Skitechnik in Aufstieg und Abfahrt in jeder Schneeart, sicherer Umgang mit Pickel und Steigeisen.

Skitouren im Rheinwald

Termin: 25.03- – 27.03.2011

Tourenleiter: Giesbert Schiebel

Anmeldenummer: WT 11

Kostenbeitrag: 20.-€ Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 7

Abfahrt ist am Freitagnachmittag um 15 Uhr. Unsere Ziele vom Tal aus sind das Tällhorn (2820m), das mit seinem SO-Hang eine schöne Firnabfahrt verspricht, sowie das Surettahorn(3027m), ein prachtvoller Skiberg, der jedoch mit 1500 Hm Aufstieg eine ausgezeichnete Kondition erfordert.

Anforderungen: Sehr gute Kondition für Anstiege bis zu 5 Std., sicheres Abfahren in allen Schneelagen, sicherer Umgang mit Seil, Pickel und Steigeisen.

Skihochtouren von der Mont Rosa – Hütte

Termin: 02.04. - 05.04.2011

Tourenleiter: Hubert Braun

Anmeldenummer: WT 12

Kostenbeitrag: 30.-€ Nicht-Mitglieder 45.-€

Max. Teilnehmer: 4

Die Berge der Monte Rosa - Gruppe um die Dufourspitze (4634m) , den zweithöchsten Gipfel der Alpen, sind Träume fast aller Skitourengeher.

Anforderungen: Hervorragende Kondition für Anstiege bis zu 7 Std., sicheres Abfahren in allen Schneelagen, sicherer Umgang mit Seil, Pickel und Steigeisen.

Skitour aufs Doldenhorn (3643m) / Berner Alpen

Termin: 16.04. – 17.04.2011

Tourenleiter: Giesbert Schiebel

Anmeldenummer: WT 13

Kostenbeitrag: 10.-€ Nicht-Mitglieder 15.-€

Max. Teilnehmer: 4

Am Samstag Anreise und Aufstieg zur Doldenhornhütte. Früh aufstehen heißt es dann am Sonntag, denn auf uns wartet eine lange anstrengende Tour. Es sind 1700 Hm zu bewältigen und die Anforderungen sind auch nicht zu unterschätzen. Im Couloir zum Gletscher auf 60 Hm 45°, und ein exponierter Gipfelgrat. Die Tour kann nur bei optimalen Bedingungen gemacht werden da es fast durchwegs in steilem Gelände bergauf geht. Sollten die Bedingungen nicht passen finden wir eine Alternative.

Anforderungen: Sehr gute Kondition für Anstiege bis zu 6 Std., sicheres Abfahren in allen Schneelagen, sicherer Umgang mit Seil, Pickel und Steigeisen.

Skitourensaisonausklang in den Walliser Alpen

Termin: 02.06. – 05.06.2011

Tourenleiter: Hermann Elsenhans

Anmeldenummer: WT 14

Kostenbeitrag: 30.-€, Nicht-Mitglieder 45.-€

Max. Teilnehmer: 6

Abgeschieden vom wuseligen Treiben im Saas- und Matter Tal gehen wir vom Winterraum der Bordierhütte Gipfel an, die im Frühjahr eher selten bestiegen werden und anspruchsvolle Skitouren bieten.

Tourenmöglichkeiten: Balfrin (3795 m), Ulrichshorn 3925 m), Nadelhorn (4327 m)

Anforderungen: Kondition für Touren bis 1450 m Aufstieg, sehr gute Skitechnik in Aufstieg und Abfahrt in jeder Schneeart, sicherer Umgang mit Pickel und Steigeisen.

BERG- UND HOCHTOUREN

Der südliche Meraner Höhenweg

Termin: 01.06. – 05.06.2011

Tourenleiter: Thomas Leon

Anmeldenummer: BT 1

Kostenbeitrag: 30.-€ Nicht-Mitglieder 45.-€

Max. Teilnehmer: 10

Mit dem Südteil des Meraner Höhenweges als Genießerschmankerl zur Begrüßung des Bergsommers wollen wir uns frühzeitig für die bevorstehende Bergtourensaison richtig warm laufen.

In mittlerer Höhenlage genießen wir die im Süden bereits warmen Sonnenstrahlen und haben gegen Abend in den einzelnen Unterküften Zeit und Muße, von alten Touren zu berichten und neue Pläne zu schmieden, Unterwegs gibt es genügend Verweilstationen, so dass wir die gemeinsamen Wandertage, wie auch die Natur voll genießen können.

1. Tag (01.06.): Anreise in Fahrgemeinschaften von Rottenburg über Füssen-Fernpass-Landeck-Reschenpass nach Naturns im Vinschgau. Von hier Seilbahnauffahrt zum Unterstellhof (1416m), von wo aus wir unsere Trekkingtour auf dem „Meraner Höhenweg“ bis zur ersten Unterkunft, dem Giggelberg (1563m) beginnen.
Dauer: 4 Std., Unterkunft mit HP in Mehrbettzimmern.
 2. Tag (02.06.) Vom Giggelberg zur Tablander Alm (1788m), hier über den „Franz Huber Steig“ Aufstieg zum Hochganghaus (1839m) und weiter zur Leiteralme (1450m), die wir nach 6 Std. erreichen. Unterkunft mit HP in Mehrbettzimmern.
 3. Tag (03.06.) Von der Leiteralme geht es über den Longfallhof (1075m) – Gfeis (1187m) – Vernuer (1100m) bis hinüber nach Magdfeld (1100m), wo wir im dortigen Gasthof im Matrazenlager / HP übernachten.
Dauer: ca. 8 – 9 Std. Gehzeit
 4. Tag (04.06.) Von Magdfeld wandern wir heute in ca. 5 Std. über Matatz (1055m), Christl (1132m) – Ulfas (1369m) nach Pfelders (1622m), dem Ende des südlichen „Meraner Höhenweges“. Hier lassen wir im Hotel Alpenrose unsere Tour entspannt ausklingen.
 5. Tag (05.06.) Rückfahrt mit dem Bus von Pfelders nach Meran. Von dort mit der modernen Vinschgaubahn weiter nach Naturns. Hier evtl. Mittagessen und Abschluss, danach Heimreise nach Rottenburg.
- Anforderungen: Unschwieriges, jedoch konditionell anspruchsvolles Bergtrekking in mittlerer Höhenlage, das entsprechende Kondition für Tagestouren von bis zu 9 Std. reiner Gehzeit voraussetzt.

Liechtenstein entdecken – Bergwanderungen um Malbun

Termin: 20.06. – 24.06.2011

Tourenleiter: Klaus Schorp

Anmeldenummer: BT 2

Kostenbeitrag: 30.-€, Nicht-Mitglieder 45.-€

Max. Teilnehmer: 8

Wir machen unschwierige Bergwanderungen um Malbun /Liechtenstein mit eindrucksvoller Flora und herrlichem Panorama.

1. Tag(21.06.): Von Malbun über Sass – Fürkele und Stachlerkopf auf den Schönberg. Rückweg über Bärg nach Steg. Gehzeit 5 Std., 725 Hm
2. Tag(22.06.): Auf dem Fürstin-Gina-Weg auf den Augstenberg (2359m) zur Pfälzer Hütte und über Alp Gritsch und Vaduzer Täli zurück nach Malbun. Gehzeit 5 Std., 930 Hm
- 3.Tag(23.06.): Auf den Galinakopf (2198m) und Sass-Fürkele und Guschgieljoch. Zurück über Mattaförkle und Valorschtal nach Steg. Gehzeit 7 Std., 1050 Hm
4. Tag (24.06.) Rundweg durchs Valünatal und Gänglesee zum Rappenstein (2222m) und Zurück nach Steg. Heimreise. Gehzeit 6 Std., 1000 Hm

Anforderungen: Kondition für die angegebenen Tagesetappen

Hochtour Südliches Fluchthorn (3399m) / Silvretta

Termin: 25.06.– 26.06.2011

Tourenleiter: Sebastian Mohr

Anmeldenummer: BT 3

Kostenbeitrag: 10.-€, Nicht-Mitglieder 15.-€

Max. Teilnehmer: 6

Die gewaltige Urgesteinsburg der Fluchthörner ist das wohl eindrucksvollste Bergmassiv der gesamten Silvretta und sticht schon rein optisch unter den umliegenden Skigipfeln hervor. Von der Jamtalhütte (2165m) geht es in gut 2 Std. Richtung Zahnjoch.

Von hier erreichen wir über steile Schutthänge und die nach dem Erstbegeher benannte Weilenmannrinne bei guten Firnverhältnissen die Südgratschulter. Der dort ansetzende Grat führt in leichter (2), aber möglicherweise kombinierter und brüchiger Kletterei die Gipfelruine. Beachte: Laut einem ALPIN-Bericht von 2009 nagt gerade an Bergen wie dem Fluchthorn der Zahn der „globalen Erwärmung“.

Anforderungen: Sehr gute Kondition bis 1400 Hm . Sicheres selbständiges Klettern im 2. Grad alpinen Gelände und ebensolche Erfahrung im Umgang mit Pickel und Steigeisen und dem Begehen steiler Firnpassagen bis 45 Grad.



Hochtour auf das Morgenhorn (3627m) in den Berner Alpen

Termin: 01.07. – 03.07.2011

Tourenleiter: Benjamin Weiß

Anmeldenummer: BT 4

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 4 je FÜL

Das Morgenhorn, der linke bzw. östliche Gipfel im unvergleichlichen Dreigestirn der Blümlisalp, bietet als Einzelunternehmung eine weder zu schwierige noch zu lange Hochtour auf einen formschönen Gipfel. Von der Blümlisalphütte (2811m), die wir von Kandersteg oder dem Öschinensee nach 3-4 Std. erreichen, gelangen wir über den gleichnamigen Gletscher an den Fuß des Nordwestgrates. Dieser, im unteren Teil nicht allzu steil und recht breit, steilt sich kurz unter dem Gipfel an einer Schneekante auf 40 – 45 Grad auf (evtl. Sicherung mit Eisschrauben und Fixseil). Diese Passage ist jedoch nicht allzu lang und bald stehen wir auf dem Gipfel mit großartiger Sicht auf Berner und Walliser Alpen. Anderntags bieten sich in Verbindung mit einem Hüttenwechsel z. B. Büttlassen oder Schwarzhorn als weitere Touren an.

Anforderungen: Gute Kondition, sicherer Umgang mit Pickel und Steigeisen sowie Sicherheit im steilen Firn- und Eisgelände.

Hochtour auf den Großen Möseler (3478m) in den Zillertalern

Termin: 01.07. – 03.07.2011

Tourenleiter: Giesbert Schiebel

Anmeldenummer: BT 5

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 4 je FÜL

Der Große Möseler ist der zweithöchste Berg der Zillertaler. Anreise am frühen Freitagmorgen und Aufstieg in 2,5 Std. vom Schlegeisspeicher zum Furtschaglhaus (2295m). Von der Hütte über den Moränenrücken zum Schlegeisferner. Über den Gletscher in SO-Richtung auf den NW-Fuß des Möseler zu. Mitunter sind hier einige große Spalten zu umgehen! In einer markanten Schuttrinne und weiter am felsigen Rücken (I und II) zum kurzen und steilen Firngrat an dessen oberen Ende. Über diesen zum Gipfel. Abstieg wie Aufstieg.

Anforderungen: Gute Kondition für Auf- und Abstieg 6 Std., sicherer Umgang mit Pickel und Steigeisen.



Hochtour auf den Schwarzenstein (3368m) in den Zillertalern

Termin: 08.07. - 10.07.2011

Tourenleiter: Bernd Widmann

Anmeldenummer: BT 6

Kostenbeitrag: 20.-€. Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 7

Der Schwarzenstein (3368m) ist einer der höchsten Gipfel im Hauptkamm der Zillertaler Alpen. Der Aufstieg von der Berliner Hütte (2040m) führt über die flachen Gletscherhänge des Schwarzensteinkees und zuletzt über Felsblöcke zum Gipfel mit herausragender Rundschau.

Anforderungen: Unschwierige, jedoch lange Gletschertour (1400 Hm, 5 Std. Aufstieg). Daher sehr gute Kondition sowie Grundkenntnisse im Umgang mit Pickel und Steigeisen erforderlich.

Hochtour zum König Ortler

Termin: 15.07. - 17.07.2011

Tourenleiter: Giesbert Schiebel

Anmeldenummer: BT 7

Kostenbeitrag: 20.-€. Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 4

Am Freitag Anreise und Aufstieg zur Payerhütte (3020m). Zeitig in der Früh geht es los auf dem sogenannten „Felsenweg“. Wir queren die Nordwestflanke der Tabarettaspitze und gelangen über felsiges Gelände bis zum „Wandl“.

Diese mit Versicherungen versehene Felspassage ist wohl der technisch schwierigste Teil des gesamten Anstieges. Nun queren wir vorsichtig die etwas steile Traverse am oberen Ende der „Eisrinne“, die inzwischen im oberen Teil ausgeapert ist und uns über das „Bärenloch“ hinaufführt zu Tschierfeck, was das Lombardi-Biwak steht. Dieser Abschnitt ist in den letzten Jahren durch den starken Gletscherrückgang immer heikler geworden und man muss, egal ob im Fels oder Eis, eine anspruchsvolle Rampe überwinden (im Abstieg wird abgeseilt).

Nach dem Tschierfeck folgt gleich ein spaltenreiches Gelände und ein ziemlich steiler Hang von ca. 35 – 40 Grad (heikel bei Blankeis). Oberhalb erreichen wir das sanfte Ortlerplateau, wo es nur noch mäßig ansteigend weiter bis zum Gipfel geht. Abstieg wie Aufstieg.

Anforderungen: Sehr gute Kondition. Im Fels bis II, im Eis 35 – 40 Grad. Sicherer Umgang mit Pickel und Steigeisen.

Leichtes Klettern im Wilden Kaiser: Sonneck – Ostgrat

Termin: 22.07. – 24.07.2011

Tourenleiter: Joe Herbst

Anmeldenummer: BT 8

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

2 Teilnehmer pro Vorsteiger

Das Sonneck (2261m) im Westkaiser ist einer der höchsten Gipfel des Wilden Kaisers, doch in seinen Kletterrouten ist es dennoch recht ruhig geblieben – dies liegt auch an der

Länge der Zustiege. In nur 30 min. gelangen wir nach der Anreise zu unserem Stützpunkt, der Wegscheidalm. Anderntags wird es dafür umso länger: Weit ist der Zustieg über Kaiserhochalm und Schneekar zu den Schrofenhängen, die uns nach

3 Std. zum Einstieg des Sonneck-Ostgrats bringen – doch sollte man diese recht einsame und landschaftlich schöne Wanderung als Teil der gesamten Tour betrachten.

Die eigentliche Kletterei über den Ostgrat ist relativ kurz: Nach etwa 6 Seillängen, in denen nur an einigen Stellen der 3. Grad erreicht wird, stehen wir bereits am aussichtsreichen Gipfel. Der Abstieg auf dem im oberen Teil versicherten Normalweg gestaltet sich problemlos. Am Sonntag können wir dann noch auf einem anspruchsvollen Normalweg (im oberen Teil leichte Kletterei) dem Treffauer (2306m) aufs Haupt steigen.

Anforderungen: Sehr gute Kondition (bis 1300 Hm), Kletterkönnen bis zum 3. Grad bei überwiegend eigenständiger Absicherung.

Höhenwege rund um Geisler, Sella, Plattkofel

Termin: 22.07. – 26.07.2011

Tourenleiter: Moni Schüle & Franz Johner

Anmeldenummer: BT 9

Kostenbeitrag: 30.-€, Nicht-Mitglieder 45.-€

Max. Teilnehmer: 12

Ausgangsort: Wolkenstein

Routenverlauf: Puezhütte, Grödnerjoch, Val Setus, Pisciaduhütte, Boéhütte, Piz Boé, Pordojochhütte, Plan de Rocas, Sellajoch, Plattkofelhütte, Plattkofel, Langkofelhütte, Rif. E. Comici

Leichte bis mittelschwere Höhenwege, die anspruchsvolleren Passagen sind abgesichert.

Anforderungen: Gute Kondition und Trittsicherheit für die anspruchsvolleren Passagen

Hochtour Aiguille du Tour (3540m)

Termin: 30.07. – 01.08.2011

Tourenleiter: Benjamin Weiß

Anmeldenummer: BT 10

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 6

Leichte Touren am Mont Blanc? Natürlich! Der Norden der Gruppe bietet einige derartige Möglichkeiten.

Von Champex geht es nach dem Start mit Seilbahn Richtung Cabane d'Orny (2861m). Von da über Col d'Orny über das 2 km lange Plateau de Trient in Richtung Col Sup. du Tour. Über den Bergschrund gelangt man zu den anschließenden Felsen, und über die gestuften Bänder der Ostwand in einfacher Kletterei zum Gipfel, von dem aus wir einen großartigen Einblick ins gesamte Mont Blanc – Massiv genießen.

Gegebenfalls können wir am nächsten Tag noch die Petit Fourche ersteigen.

Anforderungen: Trotz der für das Gebiet einfachen Touren sind eine gute Kondition, Gletschererfahrung und das Gehen im leichten kombinierten Gelände Voraussetzung.

Imster Höhenweg und Muttekopf

Termin: 30.07. – 01.08.2011

Tourenleiter: Karl-August Schüle

Anmeldenummer: BT 11

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 8

1.Tag: Vom Hahntennjoch (1894m) zum Scharznitzsattel (2441m) und zur Muttekopfhütte (1934m), ca. 3 Std.

2.Tag: Imster Höhenweg: Von der Muttekopfhütte über den Pleiskopf (2560m) zum Lagers (2328m) und zur Hütte zurück, ca. 7 Std.

3.Tag: Aufstieg zum Muttekopf (2774m), Abstieg durch die Kübelwände nach Pfafflar (1619m).

Ca. 5 Std. Heimreise.

Anforderungen: Gute Kondition, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit

Frauenbergtour 2011: Auf Höhenwegen durchs wilde Verwall

Termin: 30.07. – 02.08.2011

Tourenleiter: Roswitha Leon, Saskia Gutbrod

Anmeldenummer: BT 12

Kostenbeitrag: 25.-€, Nicht-Mitglieder 37.-€

Max. Teilnehmer: 14

1. Tag: Anreise nach St. Anton / Arlberg (ab Ro.: 6:41, an: 12:30), Bustransfer nach Pettneu(1220m) und Aufstieg zur Edmund-Graf-Hütte (2375m).

2. Tag: Über den Rifflerweg geht es zur Schmalzgrubenscharte (2697m) sowie über den Kieler Weg in ca. 5 Std. zur Niederelbehütte (2310m). Bei guter Sicht lohnt sich ein ½ stündiger Aufstieg zum Kappler Kopf (2404m) mit seinem hübschen Tiefblick nach Kappl (1258m) im Paznauntal.

3. Tag: Von der Hütte geht der Weg über die Obere Fatlarscharte (2800m), wo an der Kieler Wetterhütte die erste Rast erfolgt. Weiter auf dem Hoppe-Seyler-Weg wird mit der Saumspitze (3039m) ein echter Dreitausender mitgenommen, bevor wir auf dem Advokatenweg die Darmstädter Hütte (2384m) erreichen.

4. Tag: Heute gehen wir auf dem Apothekerweg über das Kuchenjöchel zur Konstanzer Hütte (1688m), wo nach ca. 4 ½ Std. unsere Tour bei Kuchen und Strudel endet, ehe wir auf dem Hüttenweg in ca. 1 ½ Std. zur Bushaltestelle laufen. Transfer nach St. Anton, von dort Abfahrt mit dem Zug um ca. 15 Uhr nach Rottenburg; Ankunft 21:00 Uhr.

Anforderungen: Trittsicherheit, Schwindelfreiheit sowie entsprechende Kondition. Übliche Ausrüstung für Hüttentrekking.



4000er im Berner Oberland – Groß Grünhorn und Finsteraarhorn

Termin: 01.08. – 05.08.2011

Tourenleiter: Sebastian Mohr

Anmeldenummer: BT 13

Kostenbeitrag: 30.-€, Nicht-Mitglieder 45.-€

Max. Teilnehmer: 4

In 4 Tagen auf zwei zentrale Viertausender der Berner Alpen!

Von Fiesch bzw. der Eggishorn-Mittelstation geht es 5 Std. über den größten Gletscher der Alpen und die bekannten Leitertreppen über dem Gletscher auf die Konkordiahütte.

Frühmorgens wieder hinab zum Aletschgletscher und über das Ewigschneefeld an den Südwestfuß des Grünegghorns (3860m). Zunächst geht es über Moränengelände und einen Schnee Grat zu dessen Vorgipfel (3787m), danach über einen Felsgrat auf das Grünegghorn. Steiler, aber kurzer Abstieg in die Grünegglücke und über den abschließenden Felsgrat (Kletteri bis zum oberen II. Grad) auf das Groß Grünhorn (4043m) inmitten eisiger Gletscherströme.

Abstieg bis zur Grünegglücke, von hier teilweise heikler Abstieg mit mehrmaligem Abseilen auf die Schneefelder oberhalb des Fieschergletschers, über den wir die Finsteraarhornhütte (3030m) erreichen.

Anderntags folgt der höchste Berg der Berner Alpen: Über Schrofen und Schneehänge geht es ziemlich direkt zum Frühstückspatz (3616m). Kurzer Abstieg zum Hugigletscher und über diesen relativ unkompliziert zum Hugisattel (4086m). Hier beginnt der Nordwestgrat, der in teilweise ausgesetzter, aber bei günstigen Verhältnissen unschwieriger Kletterei (bis 2) aufs Dach der Berner Alpen, das Finsteraarhorn (4273m) führt. Abstieg wie Aufstieg.

Am Schlußtag bieten sich je nach Verhältnissen mehrere Rückwege Richtung Fiesch an.

Anforderungen: Sehr gute Kondition und gute Hochtourenenerfahrung, sicherer Umgang mit Pickel und Steigeisen. Selbständiges Klettern bis zum oberen 2. Grad in 4000 m Höhe!

Die große Krottenkopfrunde

Termin: 05.08. – 07.08.2011

Tourenleiter: Max Essig

Anmeldenummer: BT 14

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 8

1. Tag: Anfahrt nach Häselgehr im Lechtal und Aufstieg zum Bernhardseck, 800 Hm, 2 ½ Std. Nach Quartierbelegung Gipfelanstieg zur Jöchelspitze, 400 Hm, 1 ½ Std.
2. Tag: Besteigung des Großen Krottenkopf (2657m), des höchsten Berges der Allgäuer. Ausgedehnte Runde über Rothornsattel, Krottenkopfsattel, Großer Krottenkopf mit Abstige zur Hermann-von-Barth-Hütte (2131m), Aufstieg 1240 Hm, Abstieg 920 Hm, 7 – 8 Std.
3. Tag: Abstieg über Balschte-Sattel, Luxnachersattel und Hagnertal nach Häselgehr

Anforderungen: Gute Kondition, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Rund um den Kaunergrat

Termin: 13.08. – 17.08.2011

Tourenleiter: Monika Eger, Monika Schüle

Anmeldenummer: BT 15

Kostenbeitrag: 30.-€, Nicht-Mitglieder 45.-€

Max. Teilnehmer: 14

Anspruchsvolle Höhenweg mit kurzen Gletscherüberschreitungen, steilen Schotterpässen und drahtseilversicherten Abschnitten.

1. Tag: Anfahrt nach Feichten (1287m) im Kaunertal und 2 ½ stündiger Aufstieg zur Verpeilhütte (2016m).

2. Tag: Von der Hütte über das Madatschjoch (3020m) zur Kaunergrathütte (2817m).

Gipfelmöglichkeit: Mooskopf (2532m) und/oder Madatschkopf (2776m), beides leichte und lohnende Aussichtsberge mit ca. 2 Std. Mehraufwand.

3. Tag: Auf dem Cottbuser Höhenweg geht es zur Riffelseehütte (2289m). Steil, ausgesetzt und mit Drahtseilen, Klammern und Stiften gesichert queren wir hinüber auf die andere Seite des Kaunergrates. 4 Std., 100 Hm Auf- 630 Hm Abstieg

Gipfelmöglichkeit: In ca. 45 min. auf den Brandkopf (2670m) mit lohnender Aussicht.

4. Tag: Ein Tag zum Erholen: Ohne nennenswerte Auf- und Abstiege geht es auf dem Fuldaer Höhenweg in 4 Std. zum Taschachhaus (2434m).

5. Tag: Von der Hütte über das Ölgrubenjoch (3044), dem höchsten Punkt der gesamten Tour, zum Gepatschhaus (1925m). 5 Std., 600 Hm, Auf-, 1120 Hm Abstieg.

Anforderungen: Gute Kondition, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit

Ausrüstung: Außer der üblichen Ausrüstung für alpines Trekking sind für die Schnee- und Gletscherpassagen über Madatschjoch und Ölgrubenjoch Leichtsteigeisen (Grödeln) erforderlich.

Bergtour in der Zentralschweiz: Ortstock und Braunwalder Klettersteig

Termin: 02.09. – 04.09.2011

Tourenleiter: Karl-August Schüle

Anmeldenummer: BT 16

Kostenbeitrag: 20.-€ Nicht-Mitglieder 30.-€

1. Tag: Vom Urnerboden (1372m) unterhalb des Klausenpasses über Firnerloch (2248m) zur Glattalphütte (1896m), ca. 3 Std.

2. Tag: Aufstieg zum Fürggele (2395m) und Ortstock (2716m). Abstieg zum Ortstockhaus (1772m), ca. 6 Std.

3. Tag: Braunwalder Klettersteig bis zum Mittleren Eggstock (2420m), Schwierigkeit KS 4. Abstieg zum Ortstockhaus und ins autofreie Braunwald(1258m), ca. 5 ½ Std.

Für Nicht-Klettersteigbegeher besteht die Möglichkeit, den Mittl. Eggstock auf dem Normalweg zu besteigen.

Anforderungen: Gute Kondition, absolute Schwindelfreiheit und Trittsicherheit

Hochgipfel in den nördlichen Hohen Tauern

Termin: 02.09. – 06.09.2011

Tourenleiter: Hans Digeser

Anmeldenummer: BT 17

Kostenbeitrag: 30.-€, Nicht-Mitglieder 45.-€

Max. Teilnehmer: 6

Der Norden der Glocknergruppe schwingt sich noch einmal zu hohen und ausgeprägten Bergen auf. Diese gehen wir von der Gleiwitzer Hütte (2176m) an, die wir von Fusch an der Glocknerstraße in 3 ½ Std. erreichen.

Von hier steuern wir den felsigen Nordgrat des Hohen Tenn (3364m) an, der einige sehr steile Aufschwünge aufweist (in freier Kletterei bis 4), die jedoch teilweise mit Seilen versichert sind. Eindrucksvoller Gipfel mit großartiger Aussicht. Abstieg auf dem Normalweg.

Am nächsten Tag bietet der Hocheiser noch eine schöne kombinierte, aber leichtere Überschreitung als Abschlusstour an.

Anforderungen: Sehr gute Kondition für Anstiege bis 1200 Hm, sicherer Umgang mit Pickel und Steigeisen, Klettererfahrung im leichteren Felsgelände sowie Klettersteigerfahrung im hochalpinen Gelände (bis 3300 m!).

Klettertouren um die Pianseccohütte im Val Bedretto

Termin: 08.09.– 11.09.2011

Tourenleiter: Hubert Braun

Anmeldenummer: BT 18

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. 2 Teilnehmer pro Vorsteiger

Das es direkt südlich des Gotthardtunnels eindrucksvolle Granitrouten gibt, hat sich in den letzten 10 Jahren in Kletterkreisen herumgesprochen. So ist um die Pianseccohütte (1960m), die vom Parkplatz im Val Bedretto gemütlich in einer Stunde erreicht wird, ein beliebtes Klettergebiet entstanden. Im engeren Umfeld der Hütte warten zwei kleinere Kletterfelsen mit Ein-Seillängen-Routen unterschiedlicher Schwierigkeit.

Alpiner geht es am 2621m hohen Plattenkamm des Poncione di Cassino zu: Hier warten Routen von 10 Seillängen begeisternder Granitplattenklettere, die bei guter bis sehr guter Absicherung allerdings ein solides klettertechnisches Grundkönnen erfordern: Der obere 5.bzw. untere 6. Grad wird hier vom Nachsteiger verlangt. Wer dies vermag, wird allerdings mit besonders schönen Touren belohnt:

Voraussetzungen: Oberer 5. Grad im Nachstieg, perfektes Beherrschen der Sicherungstechnik mit Doppelseil und der Abseiltechnik (über die Routen wird abgeseilt); Kondition für alpine Kletterrouten bis 10 Seillängen.

Auf Klettersteigen auf die Civetta (3220m)

Termin: 08.09. – 11.09.2011

Tourenleiter: Bernd Widmann

Anmeldenummer: BT 19

Kostenbeitrag: 30.-€, Nicht-Mitglieder 45.-€

Max. Teilnehmer: 4

Die Civetta (3220m) in den Belluneser Dolomiten ist mit ihrer 1000 m hohen und 6 km breiten Nordwestwand einer der bedeutendsten Kletterberge der Dolomiten.

Für ambitionierte Klettersteigbegeher ist ihre Überschreitung über die Via ferrata degli Alghesi und Abstieg über die Via ferrata Attilio Tissi eine sehr lohnende Unternehmung. Der Weg zurück zum Ausgangspunkt, eine Panoramawanderung entlang der Nordwestwand, rundet die Tour ab.

Anforderungen: Beide Klettersteige sind schwierig, zudem ist die Tour ziemlich lang (10 Std.). Sehr gute Kondition, Bergerfahrung, Kletterfertigkeit und Schwindelfreiheit sind erforderlich.

Trabanten des Nadelgrates - die Gipfel der Balfringruppe

Termin: 16.09. – 18.09.2011

Tourenleiter: Benjamin Weiß

Anmeldenummer: BT 20

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 6

Die Gipfel der Balfringruppe reichen bis nahe an die 4000er-Grenze und bieten für Westalpenverhältnisse relativ leichte, doch ungemein lohnende und aussichtsreiche Hochtouren auf Tuchfühlung mit Dom und Nadelgrat.

Von Grächen erreichen wir in 4 Std. die Bordierhütte (2875m). In den nächsten Tagen besteigen wir je nach Verhältnissen über den Riedgletscher Balfrin (3795m) und Ulrichshorn (3925m). Die Gletscherspalten verlangen entsprechende Vorsicht, doch insgesamt ist dieser wie die folgenden Gipfelgrate relativ unproblematisch zu begehen. Von den Gipfeln genießen wir eine großartige Aussicht auf Mischabel - und Weißmiesgruppe.

Anforderungen: Trotz der relativ geringen Anforderungen ist eine sehr gute Kondition (Anstiege von über 1000 Hm) und Erfahrung auf spaltenreichen Gletschern erforderlich. Sicherer Umgang mit Pickel und Steigeisen.

Unbekannte Hochgipfel am Ostrand des Wallis

Termin: 01.10. – 03.10.2011

Tourenleiter: Sebastian Mohr

Anmeldenummer: BT 21

Kostenbeitrag: 20.-€, Nicht-Mitglieder 30.-€

Max. Teilnehmer: 8

Der Monte Leone (3554m) ist der höchste Berg zwischen Furka – und Simplonpass und dennoch ein weitgehend unbekannter und wenig bestiegener Gipfel geblieben.

Von der gleichnamigen Hütte (2850m) geht es über Block- und Schneefelder an den Fuß des Ostgrates, der in leichter Kletterei zum Gipfel mit grandioser Aussicht führt.

Anderntags evtl. noch eine Tour in Hüttennähe vor der relativ langen Rückreise.

Anforderungen: Gute Kondition und Hochtourenenerfahrung, selbständiges Klettern bis zum 2. Schwierigkeitsgrad.

SENIOREN-WANDERUNGEN

Anspruchsvollere Wanderungen und Bergwanderungen für rüstige Seniorinnen und Senioren. Dabei gibt es bei einigen Veranstaltungen die Möglichkeit für Kurzstrecken-Wanderer/innen, einen alternativen, kürzeren Weg zu nehmen. Natürlich dürfen sich auch jüngere Wanderfreunde angesprochen fühlen.

Aus Kostengründen werden die Wanderungen nicht mehr in der Tages-Presse erscheinen, deshalb terminieren Sie die Ihnen zusagenden Wanderungen in Ihrem Terminkalender. Die Anmeldung ist deshalb sehr wichtig, damit der Wanderführer Sie jederzeit anrufen kann, wenn es Änderungen gibt.

Leider konnte zum Zeitpunkt der Fertigstellung des Jahresprogramm 2011 noch kein Seniorenprogramm erstellt werden. Sollte noch ein Programm zustande kommen, wird dies in den Sektionsnachrichten im Januar 2011 bekannt gegeben.



WANDERUNGEN

Abendwanderung nach Nellingsheim

Termin: Freitag 07.01.2011

Wanderleiter: Erich Wellhäußer

Treffpunkt: Altes Finanzamt 18:00 Uh

HT: Winterwanderung

Termin: Sonntag 23.01.2011

Wanderleiter: Jürg Gaebeler

Treffpunkt: Vereinsheim Klause 13.00 Uhr

Durch das Weggental zur Heuberger Warte.

Einkehr in Wurmlingen. Zurück über die Römerstrasse, oder mit der „18-er Bus-Linie

Anforderungen: Wanderzeit ca. 3 Std.,

T: Wasserfälle, Aussichtsfelsen und die Burgruine Hohen Urach

Termin: Sonntag 20.02.2011

Wanderleiter: Norbert Kohler

Treffpunkt: Bahnhof Rottenburg 9.00 Uhr

Gütersteiner Wasserfälle, Hölle, Runder Berg, Uracher Wasserfall, Epenzillfelsen, Ruine Hohen Urach sind die Namen der Orte an die uns die Wanderung führt.

Rückfahrt Urach 16:32 Uhr oder 17:32 Uhr

Anforderungen: Wanderlänge ca. 11 km, Wanderzeit ca. 4 Std., gutes Schuhwerk, Rucksackvesper mitnehmen.



HT: Mit dem Förster durch den Stadtwald

Termin: Sonntag 20.03.2011

Wanderleiter: Lorenz Truffner

Treffpunkt: Vereinsheim Klause 13:00 Uhr

Was gibt es Wissenswertes über den Wald zu erfahren? Wir können gespannt sein welches Thema sich Lorenz Truffner für die Rundwanderung durch den Stadtwald ausgedacht hat.

Anforderungen: gutes Schuhwerk

HT: Wildromantisches Schlichemtal

Termin: Sonntag 27.03.2011

Wanderleiter: Norbert Kohler

Treffpunkt: Vereinsheim Klause 11:30 Uhr

Wir fahren mit dem PKW nach Epfendorf. Von Epfendorf geht s zur Ruine Schenkenburg, weiter durchs Mützentäl nach Ramstein. Bei der Ramsteiner Mühle steigen wir in die Schlichemklamm ein. Auf dem Weg zum Butchhof zeigen steile Felswände und einige Wasserfälle von der Erosionstätigkeit der Schlichem im Muschelkalk. Ein kurzer Abstecher zur Ruine Irsingen ist möglich.

Anforderungen: Wanderlänge ca. 12 km, Wanderzeit ca. 4 Std.,
Rucksackvesper mitnehmen.

T: Durch das Teufelstor und in das Fehlatal

Termin: Sonntag 10.04.2011

Wanderleiter: Wolfgang Wild

Treffpunkt: Vereinsheim Klause 10.00 Uhr

Anfahrt mit Privat PKW. Von Hettingen im Tal der Lauchert steigen wir hinauf zum Schloß Hettingen, wandern auf der Höhe durch einen Wald auf schmalen Wegen zu einem Aussichtsfelsen über der Lauchert. Steigen dann hinab zum Teufelstor über gut zu begehbare Eisenleiter.. Weiter geht es zur Ruine Burg Baldenstein und durch das wunderschöne Fehlatal, ein Naturschutzgebiet, zurück nach Hettingen.

Anforderungen: Wanderzeit ca. 4 Std., Wegstrecke 12 km
Rucksackvesper empfohlen

T: Ostermontagswanderung

Termin: Montag 25.04.2011

Wanderleiter: Uli Wagner

Treffpunkt: Altes Finanzamt 09:00 Uhr

T: Hexen, Mörder und der Herrgott

Termin: Sonntag 15.05.2011

Wanderleiter: Gustav Rechlitz

Treffpunkt: Vereinsheim Klausen 9.00 Uhr,

Wanderung in der Schwarzwaldregion Furtwangen / Wildgutach. Etappen: Hexenlochmühle, Mörderloch, Balzer Herrgott. Einkehr in der Hexenlochmühle

Anfahrt mit PKW

T: Von Kohlberg zum Hohenneuffen

Termin: Sonntag 29.05.2011

Wanderleiter: Gerhard Eger

Treffpunkt: Vereinsheim Klausen 8.30 Uhr

Vom Wanderparkplatz "Raupental" bei Kohlberg auf den Jusiberg, über das Hörnle zum Schillingskreuz auf den Hohenneuffen. Die Wanderung verläuft entlang des Albtalraufs bietet mehrere Anstiege und Ausblicke. Der Rückweg ist über Neuffen, Sattelbogen zum Parkplatz.

Anforderungen: Wanderlänge ca. 20 km, Wanderzeit ca. 5,5 Std.,
Rucksackvesper mitnehmen.

MT: Randonnée à travers les Vosges - Drei Tage durch die Vogesen

Termin: 17.06. - 19.06.2011

Wanderleiter: Gustav Rechlitz

Anmeldenummer: W1

Treffpunkt: Vereinsheim Klausen 7:00 Uhr

Das französische Gegenstück zum Schwarzwald zwischen Elsaß und Lothringen lädt uns mit äußerst vielseitigen und naturbelassenen Landschaften, mit atem-beraubenden Szenerien, schluchtenartigen Tälern, bizarren Felsen, idyllischen Seen und mystischen Orten für drei Tage zum Wandern ein.

Freitag: Anfahrt mit dem Auto über Colmar, Munster nach Metzeral
1 Etappe: Metzeral - Trois Four
Ca. 15 km, Anstieg ca. 850 m, Einkehrmöglichkeiten in Fermes Auberges
Abendessen und Übernachtung in der Auberge Trois Four

Samstag: 2 Etappe: Col de La Schlucht – Lac Blanc Schantzwasen
Ca. 22 km, Einkehrmöglichkeiten in Fermes Auberges . Abendessen
und Übernachtung in der Auberge Schantzwasen

Sonntag: 3 Etappe: Hirschfelsen – Metzeral
Ca. 14 km, Anstieg ca. 400 m, Einkehrmöglichkeiten, Rückfahrt nach
Rottenburg ca. 15:00 Uhr

Anforderungen: Kondition, Schwindelfreiheit, Trittsicherheit. Französische Sprachkenntnisse sind nicht erforderlich, können aber auch nicht schaden.

Vorbesprechung: ca. 3 Wochen vorher nach Einladung.

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung bis zum 31.03.2011, Anzahlung für Reservierung 30,--€.

HT: Naturkundliche Wanderung

Termin: Sonntag 19.06.2011

Wanderleiter: Jürg Gaebele

Treffpunkt: Vereinsheim Klausen 13.00 Uhr,

Schon Tradition in der Sektion, die Wanderung mit Pflanzenkunde.
Schon Öschingen über den Filsenberg und vielleicht auch zum Bolberg, wobei die Flora der montanen Höhenstufe angesprochen werden soll. Einkehr in Öschingen

Anforderungen: Wanderzeit ca. 3 Std., mit Bohlberg ca. 4 Std.

T: Bergwanderung „Fünf-Seen-Wanderung am Pizol“

Termin: 09.07.2011

Tourenleiter: Thomas Hutter

Anmeldenummer: W 2

Max. Teilnehmer: 10

5-Seen-Wanderung – der Klassiker am Pizol

Eine der schönsten Panorama Bergwanderungen der Schweiz mit Ausgangspunkt in Wangs im Rheintal (Aufstieg mit Bergbahn zur Pizolhütte, 2224m). Der einzigartige Wanderweg führt vorbei an 5 sagenumwobenen, kristallklaren Bergseen und dem Pizolgletscher.

Die hochalpine Wanderung bietet eine Panoramansicht in die Glarner und Bündner Bergwelt, ins Rheintal und bis an den Bodensee. Allerdings sind drei anstrengende Auf- und Abstiege zu bewältigen, im oberen Teil durch Geröll- und Felspartien, die nach der Schneeschmelze zwar ungefährlich sind, aber gute Bergausrüstung mit hohen Wanderschuhen voraussetzen.

Anforderungen: sportliche Bergwanderung, 4½ Stunden Gehzeit

Treffpunkt 06:00 Uhr, Parkplatz Klausen

Anfahrt: Anfahrt mit PKW (Rottenburg-Wangs, CH)

T: Von Schaffhausen nach Rheinau

Termin: Sonntag 17.07.2011

Wanderleiter: Karl Ludwig Mühlberger

Treffpunkt: Bahnhof Rottenburg 6.30 Uhr

Abfahrt 6.50 Uhr Rottenburg

Wir gehen auf der vierten Etappe der „Via Rhenana“ und starten in Schaffhausen. Der Weg geht auf 14 gemütlichen Kilometern in knapp vier Stunden vorbei am Rheinfall, Europas größtem Wasserfall, dem Rhein entlang.

Es bleibt jedoch genügend Zeit, sich erst die mittelalterliche Altstadt Schaffhausens anzuschauen. Sie gehört zu einem der schönsten in der Schweiz. Dominiert wird sie von der Festung Munot, die als Wahrzeichen hoch über der Stadt thront.

Ausweis nicht vergessen!!!

Anforderungen: leicht ca. 14 km, Rucksackvesper mitnehmen.
Anreise: Zug nach Schaffhausen mit dem Baden Württemberg Ticket
Rückreise: Postauto ab Rheinau Post nach Schaffhausen und zurück mit dem Zug. Ankunft in Rottenburg 19.13 Uhr oder 21.13 Uhr

MT: 2 Tage ins voralpenländische Appenzellerland

Termin: 17.09. – 18.09.2011

Tourenleiter: Thomas Hutter

Anmeldenummer: W 3

Max. Teilnehmer: 10

1. Tag: Geologische Bergwanderung im Alpstein
 Am ersten Tag startet die Wanderung von Brülisau, über den Hohen Kasten zur Saxerlücke, vorbei am Sämtisersee und zurück zum Ausgangspunkt. Der erste geologische Wanderweg in der Schweiz führt vom Hohen Kasten entlang der südlichen Kette des Alpsteins und eröffnet dem Wanderer in faszinierender Vielfalt die geologischen Schichten der vergangenen Jahrtausende. Auf dem Höhenweg erklären 14 Schautafeln geologische Phänomene, Versteinerungen, Verwitterungsformen, unterirdisch entwässerte Seen, Falten oder Brüche. Gehzeit 4½ Std., 15,7km.
2. Tag: Rund um die Ebenalp
 Von Wasserauen führt die Tour zum Chobel, vorbei am Äscher-Wildkirchli zur Bergstation der Ebenalp. Sehenswert ist Wildkirchli mit einem ausgedehnten Höhlensystem, als eine der höchstgelegenen Kulturstätten Westeuropas. Gehzeit 4½ Std.

Anforderungen: Sicheres Gehen am Berg mit über 5 Stunden Gehzeit
Anfahrt: ca. 200 km bis Appenzell, erfolgt mit PKW
Treffpunkt Treffpunkt wird noch genannt
Übernachtung: Erfolgt in einem der zahlreichen Berggasthäuser im Alpstein
 Eine Reservierung der Übernachtung ist notwendig, daher Anzahlung erforderlich, die bei möglicher Absage mit einer Stornogebühr des Hotels verrechnet werden muss.
 Anzahlung: 40,00 € (Hotelübernachtung)

T: Herbstwanderung

Termin: Sonntag 16.10.2011

Wanderleiter: Sabine Häuser

Treffpunkt:: Vereinsheim Klause 10.00 Uhr

Von Öschingen geht die Wanderung auf den Filsenberg (802m), über eine schöne Hochfläche zum Aufstieg auf den Bolberg (880m). Wer auf mehr Lust hat, kann noch bis zum Rossberg mit einem schönen Aussichtsturm und Einkehrmöglichkeit weiter laufen oder direkt wieder nach Öschingen absteigen.

Anforderungen: Wanderzeit ca. 4 Std.,
 Rucksackvesper mitnehmen.

T: Große Feldbergrunde

Termin: Sonntag 06.11.2011

Wanderleiter: Hans Digeser

Treffpunkt:: Vereinsheim Klausen 07.30 Uhr

Raimartihof - Rinken - Baldenweger Buck – Zastler Hütte – Feldberg - Feldsee.
Anfahrt mit PKW bis Bärental.

Anforderungen: Wanderzeit ca. 5 Std.,
Rucksackvesper mitnehmen.

T: Besenwanderung nach Esslingen

Termin: Sonntag 27.11.2011

Wanderleiter: Bernhard Heberle

Treffpunkt:: Bahnhof Rottenburg 09:00 Uhr

Fahrt mit der Bahn von Rottenburg nach Esslingen. Nach einem gemütlichen Marsch von ca. 15 Minuten vom Bahnhof Esslingen durch die hübsche Altstadt erreichen wir den Weinbesen der Familie Beyer, der sich direkt in der Altstadt in Esslingen befindet. Dort werden wir gegen 11.00 Uhr vom Besenwirt Adolf Beyer erwartet.

Bei der Besenwanderung steht vor allem die Geselligkeit im Vordergrund. Entgegen den sonstigen Gepflogenheiten werden wir uns zuerst bei einem deftigen Mittagessen stärken und erst danach wandern. Die Wanderung durch die Weinberge von Esslingen und Obertürkheim dauert höchstens zwei Stunden und ist nicht besonders anspruchsvoll, so dass auch diejenigen mitkönnen, die nicht so gut zu Fuß sind. Es besteht auch die Möglichkeit, den bekannten Esslinger Weihnachtsmarkt mit seinem mittelalterlichen Darbietungen zu besuchen. Der Weihnachtsmarkt ist nur wenige Meter von der Besenwirtschaft entfernt. Wer gar nicht wandern kann oder möchte, besteht die Gelegenheit, direkt in Esslingen in den Zug Richtung Heimat zu steigen.

Die Rückfahrt ist gegen 17.00 Uhr in Obertürkheim geplant, so dass wir gegen 19.00 Uhr wieder in Rottenburg sind.

Erklärung Kurzzeichen

HT = Halbtageswanderungen

T = Tageswanderungen

MT = Mehrtageswanderungen

Für die Mehrtagestouren ist die Anmeldung über das Formular in der Heftmitte notwendig.



SEKTION

Sektionsabende

Am 1. Freitag jeden Monats um 20:00 Uhr im Vereinsheim Klause, Sommerpause von Juni bis September.

Termine bis zur Sommerpause: 4. Februar / 4. März / 1. April

Termine nach der Sommerpause: 7. Oktober / 4. November / 2. Dezember

Seniorentreff

Termin: Findet jeden 3. Freitag im Monat, von Januar – Mai und von Oktober - Dezember.

Ab 14:00 Uhr Wanderung, ab 15:00 Uhr Einkehr

Termine bis zur Sommerpause: 21. Januar / 18. Februar / 18. März / 15. April

Termine nach der Sommerpause: 21. Oktober / 18. November / 16. Dezember

Organisation: Kurt Heusel

Kletteranlage

Öffnungszeiten: April bis Mitte Oktober jeweils:

Dienstag und Donnerstag 17:00 – 20:00 Uhr

Sonntag 15:00 – 18:00 Uhr

Winterpause: Mitte Oktober bis April

Mitgliederversammlung

Termin: Samstag 19.03.2011

Kath. Gemeindehaus St. Moriz 19:00 Uhr

Burgdiensteinteilung

Termin: Dienstag 12.04.2011

Treffpunkt: Vereinsheim Klause 20:00 Uhr

Wir können jederzeit tatkräftige Unterstützung durch unsere Mitglieder bei der Bewirtung der Weilerburg gebrauchen!

Arbeitseinsatz Weilerburg

Termin: Samstag 16.04.2011

Treffpunkt: Weilerburg 9:00 Uhr

Der generationenübergreifende Start in unsere Freiluftsaison ist wie immer ein sehr kurzweiliger Tag, zu welchem alle Mitglieder herzlich willkommen sind!

Saisoneröffnung Weilerburg

Termin: Sonntag 01.05.2011

Treffpunkt: Weilerburg

Sonnwend- und Jubiläumsfeier Weilerburg

Im Jahr 2011 gibt es zwei kleine Jubiläen zu feiern: Die Grundsteinlegung für den Wiederaufbau des Turmes jährt sich zum 140. mal und seit 40 Jahren bewirbt die Sektion Rottenburg des Deutschen Alpenvereins das beliebte Ausflugsziel. Dies wollen wir mit einer Sonnwendfeier und einem Festtag feiern.

Termin: Samstag 25.06.2011

Weilerburg Sonnwendfeier ab 19:00 Uhr

Termin: Sonntag, 26.06.2011

Weilerburg zum Jubiläumstag ab 11:00 Uhr

Arbeitseinsatz Vereinsheim Klause

Termin: Samstag 24.09.2011

Treffpunkt: Vereinsheim Klause ab 9:00 Uhr

Wir wollen unser Vereinsheim für das Winterhalbjahr wieder fein machen, dabei kleinere Reparaturen durchführen und es gründlich putzen.

Erstellung Jahresprogramm 2012

Termin: Montag, 26.09.2011

Treffpunkt: Vereinsheim Klause 20:00 Uhr
Erstellung Wanderplan und Sektionstermine

Termin: Dienstag, 27.09.2011

Treffpunkt: Vereinsheim Klause 19:00 Uhr
Erstellung Ausbildungsprogramm

Termin: Dienstag, 27.09.2011

Treffpunkt: Vereinsheim Klause 20:00 Uhr
Erstellung Berg- und Hochtourenprogramm

Die Touren- und Wanderleiter werden gebeten an diesen wichtigen Terminen persönlich zu erscheinen, damit die einzelnen Angebote terminlich aufeinander abgestimmt werden können.

Tourenleitertreffen

Termin: Freitag, 18.11.2011

Treffpunkt: Vereinsheim Klause 19:00 Uhr

Für alle Wander- und Tourenleiter der Sektion, ein Abend der Informationen und des gegenseitigen Austauschs!

Nikolausfeier auf der Weilerburg

Termin: Sonntag 4.12.2011

Treffpunkt: Weilerburg 14:00 Uhr



BEITRÄGE

	Mitgliedsbeitrag
A-Mitglieder	47,00 Euro
B-Mitglieder	28,00 Euro
C-Mitglieder	13,00 Euro
Junioren (18 bis 25 Jahre)	28,00 Euro
Jugendliche (14 bis 18 Jahre)	10,00 Euro
Kinder (bis 14 Jahre)	10,00 Euro
Familien	75,00 Euro

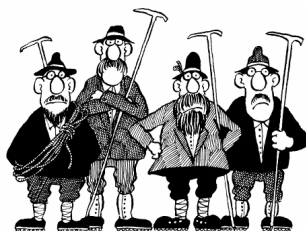
Der Mitgliederausweis 2010 ist bis zum 28. Februar 2011 gültig. Der Mitgliederausweis wird für alle Mitglieder, die eine Bankeinzugsermächtigung erteilt haben direkt vom Hauptverein zugesendet.

WICHTIGE RUFNUMMERN

Alpine Auskunft des DAV 089 244940	Bergrettung europaweit 112
Alpiner Wetterbericht 09001 295070	Schweiz: 1414
Persönliche Beratung 0043 512-291600	Österreich: 140
	Frankreich: 15
	Italien: 118

VORSTAND UND BEIRAT

Funktion	Name	Adresse	Telefon E-Mail
1. Vorsitzender	Viktor Löffler	Graf-Albert-Str. 6 72108 Rottenburg	07472 916679 vorstand@alpenverein-rottenburg.de
2. Vorsitzende	Marion Trieß	Erasmusstr. 28 72108 Rottenburg	07472 915344 mp.triess@t-online.de
Schatzmeisterin	Luise Weippert	Birkenweg 5 71116 Gärtringen	07034 29622 hansbradler@t-online.de
Schriftführerin	Sybille Kohler	Hubertusweg 9 72108 Rottenburg	07472 42101 sn.kohler@arcor.de
Jugendreferent	Bernhard Kurz	Rammertstr. 37 Tübingen	07071 73557 berni.kurz@web.de
Ausbildungs- referent	Andreas Hahn	Hauptstr. 26 72149 Neustetten	07472 9808870 hahnandreas@gmx.de
Tourenreferent	Joachim Herbst	Birkenstr. 23 72108 Rottenburg	07457 696337 joe.autumnus@gmx.de
Naturchutzreferent	Stefan Schweizer	Waschgasse 14/1 72181 Starzach	07483 912805 sia.schweizer@gmx.de
Leiter Wirtschaftsdienst	Erich Wellhäußer	Blumenstr. 22 72108 Rottenburg	07472 1347
Wanderwart	Norbert Kohler	Hubertusweg 9 72108 Rottenburg	07472 42101 sn.kohler@arcor.de
Zeugwart	Tobias Rühle	Weiler Str. 6 72108 Rottenburg	07472 949051 info@tobias-ruehle.de
Referent für Öffentlichkeits- arbeit	Thomas Hutter	St. Claude-Str. 51/1 72108 Rottenburg	07472 42144 thhu01@yahoo.de
Leiter Sportabteilung	Giesbert Schiebel	Staig 21 72108 Rottenburg	07472 282374 giesbert.schiebel@t-online.de
Burgwirtin	Irene Neu	Weggentalstr. 25 72108 Rottenburg	07472 22190



Dezember 2010

Skitour	18.12.-19.12.	Bregenzer Wald
---------	---------------	----------------

Januar 2011

Skitour	06.01.-09.01.	Skitour und Skifahren Davos
Sektion	07.01.	Sektionsabend Nellingsheim
Sportklettern	16.01.	Kletterhalle Balingen
Ausbildung	21.-23.01.	Grundkurs Skilanglauf Sektion
Skitour	22.01.-23.01.	Skitour Tannheimer Tal
Wanderung	23.01.	Halbtagswanderung Rottenburg
Senioren	21.01.	Seniorenwanderung
Skitour	29.01.-30.01.	Skitour Kleinwalsertal, Schwarzwasser

Februar

Ausbildung	01.02.	Theorieabend GPS
Ausbildung	15.02.	Theorieabend Knoten-/Materialkunde
Sektion	04.02.	Sektionsabend Vereinsheim
Skitour	04.02.-06.02.	Skitour Wattener Lizum
Wintertour	18.02.-20.02.	Hansen's Wintertour
Skitour	17.02.-20.02.	Skitour Zernez Ofenpass
Senioren	18.02.	Seniorenwanderung
Wanderung	20.02.	Wanderung Ruine Uracher, Wasserfälle
Wintertour	20.02.-24.02.	Schneeschuhtouren Bregenzer Wald
Ausbildung	22.02.	Theorieabend Orientierung

März

Sektion	04.03.	Sektionsabend Vereinsheim
Skitour	05.03.-08.03.	Skitouren Silvretta
Skitour	05.03.-09.03.	Skitouren um die Branca Hütte
Senioren	18.03.	Seniorenwanderung
Sektion	19.03.	Mitgliederversammlung St. Moriz

Familie	20.03.	Wanderung zum Kennlernen
Wanderung	20.03.	Stadtwanderung
Skitour	25.03.-27.03.	Skitouren im Rheinwald
Wanderung	27.03.	Wildromantisches Schlichemtal
Berg & Bike	29.03.	Saisonstart Fit für die Tour
Berg & Bike	30.03.	Saisonstart Erlebnis Mountainbike

April

Sektion	01.04.	Sektionsabend Vereinsheim
Wanderung	10.04.	Teufelstor und in das Fehllatal
Skitour	02.04.-05.04.	Skitouren von der Monte-Rosa Hütte
Sektion	12.04.	Burgdiensteinteilung
Senioren	15.04.	Seniorenwanderung
Skitour	16.04.-17.04.	Skitouren Doldenhorn
Sportklettern	17.04.	Kletterausfahrt Schwäbische Alb
Ausbildung	04./06./11.04.	Kletterschein Nachstieg
Ausbildung	14./16./21.04.	Kletterschein Vorstieg
Wanderung	25.04.	Ostermontagswanderung
Sektion	16.04.	Weilerburg – Burgputz

Mai

Sektion	01.05.	Saisoneröffnung Weiler Burg
Ausbildung	02./04./09.05.	Kletterschein Nachstieg
Wanderung	15.05.	Hexen, Mörder und der Herrgott
Ausbildung	16./18./23.05.	Kletterschein Vorstieg
Jugend	28.05.	3. Regio-Cup Rottenburg
Wanderung	29.05.	Vom Kohlberg zum Hohenneuffen

Juni

Skitour	02.06.-05.06.	Skitouren Walliser Alpen
Sportklettern	02.06.-05.06.	Kletterausfahrt Baume Les Dames
Bergtour	01.06.-05.06.	Der südliche Meraner Höhenweg
Familie	05.06.	Wanderung Donautal Beuron
Ausbildung	06.06., 08.08.	Klettertechnik

Sportklettern	18.06.-25.06.	Kletterausfahrt Sperlonga / Italien
Wanderung	17.06.-19.06.	3 Tage durch die Vogesen
Wanderung	19.06.	Naturkundliche Wanderung
Bergtour	20.06.-24.06.	Bergwanderungen um Malbun
Sektion	25.06.	Sonnwendfeier
Sektion	26.06.	Jubiläumstag Weilerburg
Hochtour	25.06.-26.06.	Südliches Fluchthorn, Silvretta
Ausbildung	23.06.-26.06.	Alpiner Basiskurs Fels
Ausbildung	30.06.-03.07.	Alpiner Basiskurs Eis

Juli

Hochtour	01.-03.07.	Berner Alpen, Morgenhorn
Hochtour	01.-03.07.	Zillertaler Alpen, Großer Möseler
Hochtour	08.-10.07.	Zillertaler Alpen, Schwarzenstein
Wanderung	09.07.	Fünf-Seen-Wanderung am Pizol
Jugend	09.07.	3. Regio-Cup Reutlingen
Hochtour	15.07.-17.07.	König Ortler
Wanderung	17.07.	Von Schaffhausen nach Rheinau
Bergtour	22.07.-26.07.	Höhenwege rund um Geisler, Sella
Hochtour	22.07.-24.07.	Alpinklettern im Wilden Kaiser

August

Hochtour	30.07.-01.08.	Aiguille du Tour
Bergtour	30.07.-01.08.	Imster Höhenweg und Muttekopf
Hochtour	30.07.-02.08.	18. Frauenbergtour: Höhenwege Verwall
Hochtour	01.08.-05.08.	Groß Grünhorn und Finsteraarhorn
Bergtour	05.08.-07.08.	Die große Krottenkopfrunde
Bergtour	13.08.-17.08.	Rund um den Kaunergrat

September

Bergtour	02.09.-04.09.	Ortstock und Braunwalder Klettersteig
Familie	02.09.-04.09.	Bergwanderung Allgäuer Alpen
Hochtour	02.09.-06.09.	Hochgipfel in den nördlichen Tauern
Bergtour	08.09.-11.09.	Alpinklettern um die Piansecchöhütte
Bergtour	08.09.-11.09.	Auf Klettersteigen auf die Civetta
Wanderung	17.09-18.09.	Voralpenländische Appenzellerland
Ausbildung	17.09-18.09.	Kletterkurs Mittelgebirge
Hochtour	16.09.-18.09.	Trabanten des Nadelgrates
Sektion	24.09.	Arbeitseinsatz Klausur
Jugend	24.09.	3. Regio-Cup Tübingen

Oktober

Sektion	07.10.	Sektionsabend Vereinsheim
Hochtour	01.10.-03.10.	Unbekannte Gipfel Ostrand des Wallis
Sportklettern	01.10.-03.10.	Kletterausfahrt Frankenjura
Wanderung	16.10.	Herbstwanderung
Senioren	21.10.	Seniorenwanderung

November

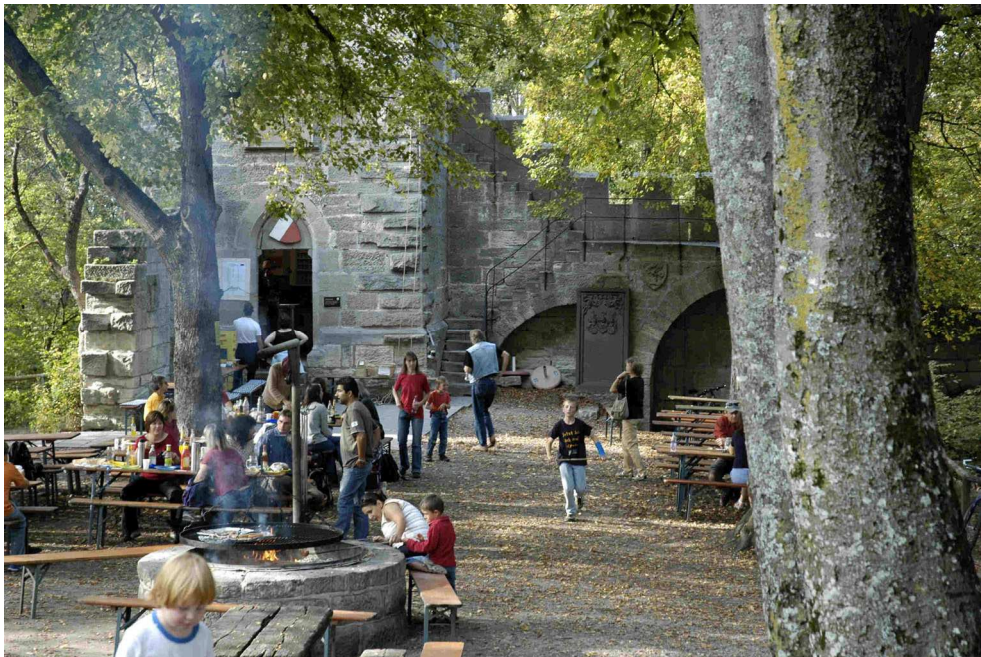
Sektion	04.11.	Sektionsabend Vereinsheim
Wanderung	06.11.	Große Feldbergrunde
Jugend	13.11.	6. Rammert Run
Familie	20.11.	Wanderung Siebentäler, Weilerburg
Senioren	18.11.	Seniorenwanderung
Sektion	18.11.	Tourenleitertreffen
Wanderung	27.11.	Besenwanderung Esslingen

Dezember

Sektion	02.12.	Sektionsabend Vereinsheim
Sektion	04.12.	Nikolaus Weiler Burg
Senioren	16.12.	Seniorenwanderung

WEILER BURG

**BESUCHEN SIE DIE SEKTION ROTTENBURG AUF DER
WEILER BURG, EINES DER SCHÖNSTEN
AUSFLUGSZIELE ROTTENBURGS!**



**GEÖFFNET VOM 1. MAI BIS 30. SEPTEMBER
JEWELS FREITAG – SONNTAG
WÄHREND DER SOMMERFERIEN TÄGLICH**